

Presse-Information

P194/20
4. Mai 2020

BASF-Ausbildung: Jugendliche können sich ab sofort für das Ausbildungsjahr 2021 bewerben

- **Keine Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Bewerbungsstart**
- **Noch über 100 freie Plätze für den Ausbildungsstart 2020**
- **BASF-Ausbildungsfinder ab sofort online**

Eine Ausbildung zum Anlagenmechaniker, Chemikant, Elektroniker für Automatisierungstechnik, ein duales Ingenieur- oder IT-Studium sowie eine Ausbildung im Bereich Gastronomie und Hotel – die Möglichkeiten in die Berufswelt zu starten sind für junge Menschen bei BASF sehr vielfältig. Am Standort Ludwigshafen bietet BASF mehr als 30 Ausbildungsberufe, duale Studiengänge oder Startprogramme an. Jugendliche, die im kommenden Jahr eine Ausbildung bei BASF beginnen möchten, können sich seit Anfang Mai für das Ausbildungsjahr 2021 bewerben. Die Corona-Pandemie hat bisher keine Auswirkungen auf den Bewerbungsstart und der Bewerbungsprozess in der Ausbildung läuft weiter.

„Die Ausbildung ist ein zentraler Baustein für die Fachkräftesicherung am Standort. Deshalb läuft das Bewerbungsverfahren für die Ausbildungsplätze, dualen Studiengänge und Startprogramme auch in dieser von Corona geprägten Zeit weiter“, sagt Dr. Markus Hermann, Leiter der Aus- und Weiterbildung der BASF SE.

Wie gewohnt, kann die Bewerbung online abgeschickt werden. Der anschließende Eignungstest findet wie bisher auch online statt. „Für uns steht die Gesundheit der Bewerber an vorderster Stelle. Deshalb haben wir den Bewerbungsprozess den

aktuellen Bedingungen angepasst und in weiten Teilen auf digitale Möglichkeiten umgestellt. So werden beispielsweise die Bewerbungsgespräche derzeit virtuell, also per Video und Telefon durchgeführt“, so Hermann. Ab 7. Mai wird BASF den Präsenztest vor Ort unter Einhaltung der auf dem Werksgelände geltenden Regelungen, wie zum Beispiel Abstand halten und mit entsprechenden Hygienemaßnahmen, wieder durchführen. Aus diesem Grund kann es derzeit zu Verzögerungen im Bewerbungsprozess kommen. Sobald es Neuigkeiten gibt, werden sie auf der Internetseite www.basf.com/ausbildung bekannt geben.

Noch über 100 freie Plätze für den Ausbildungsstart 2020

Jugendliche, die 2020 eine Ausbildung, ein duales Studium oder ein Startprogramm bei BASF beginnen möchten, können sich noch direkt online bewerben. Denn für den Ausbildungsstart im September 2020 gibt es noch freie Plätze, unter anderem für eine Ausbildung in den Bereichen Produktion und Technik, für duale IT-Studiengänge, im Bereich Gastronomie und Hotel sowie für die Startprogramme im BASF Ausbildungsverbund. Eine Übersicht über die letzten freien Ausbildungsplätze gibt es im Internet unter on.basf.com/letzteplaetze-2020

Wer noch nicht genau weiß, welcher Ausbildungsberuf passen könnte, dem kann der neue BASF-Ausbildungsfinder eine erste Orientierung bieten <https://ausbildung.basf.com/>. Dort bekommen die Jugendlichen nach Angabe ihres voraussichtlichen Schulabschlusses, ihrer Lieblingsfächer sowie ihrer persönlichen Interessen und Fähigkeiten Vorschläge für geeignete Ausbildungsberufe bei BASF, auf die sie sich bewerben können.

Alle aktuellen Informationen rund um die Ausbildung bei BASF erhalten Interessierte unter www.basf.com/ausbildung. Bei Fragen stehen die Rekrutierungskollegen direkt unter Telefon 00800 33 0000 33 oder ausbildung@basf.com zur Verfügung.